



# Pressedienst

19. Januar 2017

40/2017 **Anmeldung an den weiterführenden Schulen**

41/2017 **Neues Amtsblatt erschienen**

*Terminwiederholung; PM 23/2017*

**Bildvortrag über die finnische Schriftstellerin und Malerin**

**Tove Jansson**





19. Januar 2017

40/2017

## **Anmeldung an den weiterführenden Schulen**

Eltern, deren Kinder nach den Sommerferien von der Grundschule auf eine weiterführende Schule wechseln, müssen ihr Kind in der Woche ab dem 20. Februar an der jeweiligen Schule anmelden.

Anmeldevordrucke für die Sekundarschule Süd, die Fridtjof-Nansen-Realschule und das Adalbert-Stifter-Gymnasium, die von den Erziehungsberechtigten auszufüllen und zu unterschreiben sind, stellen die Grundschulen zur Verfügung. Die Willy-Brandt-Gesamtschule und das Ernst-Barlach-Gymnasium stellen Anmeldeformulare auf ihren Internetseiten [www.wbg-cas.org](http://www.wbg-cas.org) und [www.ebg-castrop.de](http://www.ebg-castrop.de) zum Download bereit bzw. geben sie im Schulsekretariat auch in Papierform heraus.

Weiterhin benötigen die Erziehungsberechtigten zur Anmeldung an einer weiterführenden Schule zusätzlich einen Anmeldeschein, der durch die Grundschule erstellt wird. Er wird dem Schüler ausgehändigt und von dessen Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung an der gewünschten weiterführenden Schule abgegeben.

Wird der Schüler aufgenommen, unterschreibt und stempelt die Aufnahmeschule den unteren Abschnitt des Anmeldescheins und leitet jeweils eine Kopie der „abgebenden“ Grundschule sowie den Eltern weiter.





# Pressedienst

Seite 2

Wird der Schüler nicht aufgenommen, erhalten die Erziehungsberechtigten den Anmeldeschein zurück und können ihn zur Anmeldung an einer anderen Schule nutzen.

Bei der Anmeldung sind - neben dem Anmeldeschein und dem Anmeldevordruck - auch das letzte Zwischenzeugnis (mit Empfehlung) und das Familienstammbuch bzw. die Geburtsurkunde des Schülers mitzubringen.

Für Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule, die ihre Schullaufbahn auf der gymnasialen Oberstufe fortsetzen wollen, wurde für das Schuljahr 2017/2018 keine besondere Aufnahmeschule für die gymnasiale Oberstufe festgelegt.

Zudem können sich Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, der Realschulen, des beruflichen Schulwesens und auswärtige Interessierte, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen wollen und die für den Übergang erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, im Februar in der jeweilig gewünschten Schule anmelden bzw. Auskunft erhalten.

Die Anmeldezeiten für das Schuljahr 2017/2018 im Einzelnen:

## **Willy-Brandt-Gesamtschule, Bahnhofstraße 160**

- Montag, 20. Februar: 8.00 - 16.00 Uhr
- Dienstag, 21. Februar: 8.00 - 16.00 Uhr
- Mittwoch, 22. Februar: 8.00 - 16.00 Uhr
- Donnerstag, 23. Februar: 8.00 - 16.00 Uhr
- Freitag, 24. Februar: 8.00 - 13.00 Uhr





# Pressedienst

Seite 3

## **Sekundarschule Süd**, Kleine Lönstraße 60

- Montag, 20. Februar: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
- Dienstag, 21. Februar: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
- Mittwoch, 22. Februar: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
- Donnerstag, 23. Februar: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
- Freitag, 24. Februar: 8.00 - 12.00 Uhr

## **Fridtjof-Nansen-Realschule**, Lange Straße 18

- Montag, 20. Februar: 8.00 - 17.00 Uhr
- Dienstag, 21. Februar: 8.00 - 14.00 Uhr
- Mittwoch, 22. Februar: 8.00 - 14.00 Uhr
- Donnerstag, 23. Februar: 8.00 - 14.00 Uhr
- Freitag, 24. Februar: 8.00 - 14.00 Uhr

## **Adalbert-Stifter-Gymnasium**, Leonhardstraße 8

- Montag, 20. Februar: 8.00 - 14.30 Uhr
- Dienstag, 21. Februar: 8.00 - 17.30 Uhr
- Mittwoch, 22. Februar: 8.00 - 14.30 Uhr
- Donnerstag, 23. Februar: 8.00 - 14.30 Uhr
- Freitag, 24. Februar: 8.00 - 13.00 Uhr

## **Ernst-Barlach-Gymnasium**, Lunastraße 3

- Montag, 20. Februar: 8.30 - 12.30 und 13.30 - 17.30 Uhr
- Dienstag, 21. Februar: 8.30 - 13.00 Uhr
- Mittwoch, 22. Februar: 8.30 - 12.30 und 13.30 - 17.30 Uhr
- Donnerstag, 23. Februar: 8.30 - 12.30 und 13.30 - 17.30 Uhr
- Freitag, 24. Februar: 8.30 - 12.00 Uhr





19. Januar 2017

41/2017

## Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 2/2017 des städtischen Amtsblattes ist erschienen.

Inhalt:

- Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für das Volksbegehren „G9 jetzt!“
- Bekanntmachung der Auslegezeiten für das Volksbegehren „G9 jetzt!“
- Anmeldung zum Besuch der weiterführenden Schulen in Castrop-Rauxel zum Schuljahr 2017/2018
- Korruptionsbekämpfungsgesetz

Im Internet stehen die Amtsblätter auf der städtischen Seite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de), Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessenten können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.

Das neue Amtsblatt liegt außerdem am Leseplatz im Rathaus vor den Sitzungsräumen 4 und 5 aus und hängt im gläsernen Schaukasten im Rathaus-Eingang C auf Forumsebene.





# Pressedienst

19. Januar 2017

*Terminwiederholung; PM 23/2017*

## **Bildvortrag über die finnische Schriftstellerin und Malerin Tove Jansson**

Mit einem Bildvortrag von Marketta Göbel-Uotila erinnern die Stadtbibliothek Castrop-Rauxel, die Deutsch-Finnische Gesellschaft und die Auslandsgesellschaft Dortmund am Freitag, 27. Januar, um 19.30 Uhr in der Bibliothek, Im Ort 2, an die weltberühmte finnische Künstlerin Tove Jansson (1914-2001). Der Eintritt ist frei.

Als Malerin und Karikaturistin begann vielseitig begabte Tove Jansson ihre Karriere in den 1930er Jahren. Um dem Grauen des Zweiten Weltkrieges zu entfliehen, schuf sie mit ihren Mumins eine paradiesische Gegenwelt. Ihre Bücher über diese kleinen Trollwesen wurden in 40 Ländern veröffentlicht und begründeten ihren Ruf als international gefeierte und preisgekrönte Kinderbuchautorin. In ihren späteren Lebensjahren schrieb Jansson vor allem Literatur für Erwachsene und wandte sich wieder verstärkt der Malerei zu.

Marketta Göbel-Uotila zeichnet in ihrem Vortrag kompetent und unterhaltsam das Leben und Werk von Tove Jansson nach.

